

Kinderhits mit Witz 13

1. jolifanto bambla

Karawane

Chorpartitur

Allegro deciso ♩ = 130

Sehr überzeugt und mit großem Ernst,
wie ein/e Dompteur/in einer Elefantenkarawane.

Musik: Peter Schindler
Text: frei nach Hugo Ball

2
jo - li - fan - to bam - bla bam - bla o fal - li o fal - li bam - bla gros - si - ga m'pfa

8
hab - la ho - rem e - gi - ga e - gi - ga go - ra - men hi - go bloi - ko rus - su - la hu - ju hol - la - ka hol - la - ka

14
hol - la - la jo - li - fan - to bam - bla bam - bla o fal - li o fal - li bam - bla an - lo - go bu **marcato** bla - go

20
bung bla - go bung bung an - lo - go bung bla - go bung bla - go bung bung an - lo - go bung bla - go bung bla - go bung

25
breit **Tempo 1**
bos - so fa - ta - ka ü üü ü scham - pa wul - la wus - sa o - lo - bo hej tat - ta hej tat - ta go - rem

31
e - schi - ge zun - ba - da he zun - ba - da - lu - bu u - wu ssu - bu - du tum - ba ba - umf

36
u - sa ma ba - umf ba ssu - bu - du scham - pa wul - la wus - sa o - lo - bo hej tat - ta hej tat - ta

42
rem an - lo - go **marcato** go bung bla - go bung bung an - lo - go bung bla - go bung bla - go bung bung

47
breit **Tempo 1**
an - lo - go bla - go bung bla - go bung bung bos - so fa - ta - ka ü üü ü jo - li - fan - to bam - bla bam - bla

53
o fal - li o fal - li bam - bla gros - si - ga m'pfa hab - la ho - rem e - gi - ga e - gi - ga go - ra - men

59
hi - go bloi - ko rus - su - la hu - ju hol - la - ka hol - la - ka hol - la - la jo - li - fan - to bam - bla bam - bla

65
o fal - li o fal - li bam - bla o fal - li o fal - li bam - bla o fal - li o fal - li bam - bla

2. Wiegenlied des Windes, des Käfers und des Kindes

Im wohligh weichen Wiegenwalzerwind ♩ = 195

Musik: Peter Schindler

Text: Maik Brandenburg

7

1. Der Wind liegt schon seit sechs im Bett, er
 2. Ein Kä - fer, auch schon ziem - lich müd, der
 4. Wind wacht auf und sagt zu ihm: „Das

13
 fühlt sich ganz schön matt. Dem Wind ging längst die Pus - te
 krab - belt da ent - lang und staunt sehr ü - ber die - sen
 ist mir doch zu dumm. Geh ein - fach in dein Kä - fer -

20
 wie ein scharfer Wind

27
 aus, er schnarcht nun un - term Blatt.
 Ton, er hält ihn für Ge - sang.
 haus, sonst pus - te ich dich um.“

35
 Krui - rui - rui - rui, Hui - ui - ui, hui ui,
 1. krei - rui - rui - rui, - ui ui.“ 2. ui.“ 3. Schon

43
 lieblich

51 fällt dem et ein: „Wir sin - gen im Du - ett! Wir
 ein w... sol... s Paar, he, Wind, komm aus dem Bett!

59
 hoi, - di - dl - di - dl - doi, hoi, hoi, hoi. Hoi, hoi,

69
 di - dl - di - dl - di - dl - doi, hoi, hoi, hoi.“ 4. Der ui.“ 5. Der

87
 Kä - fer denkt: „Dann e - ben nicht. Nun mach mal nicht so'n Wind. Ich sing viel lie - ber,
 Käfer und Kind

96
 glaub es mir, mit ei - nem richt' - gen Kind: „Hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl,
 hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi - doi. Hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi,

103

hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi doi.

Wiegenlied des Windes, des Käfers und des Kindes,
im frohen Wiegen vereint, zum Schluss schneller werdend.

109 **sempre dolce**

Hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl,
114
119 hoi - doi - doi doi. Hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi
hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi, hoi - di - dl - di - dl, hoi - doi - doi doi."

3. Im Bienenstock ist Kissenschlacht

Musik: Peter Schindler
Text: Maik Brandenburg

Andantino dolce

3
1. Im Bie - nen - stock ist Kis - sen - schlacht, das
2. Bie - nen - stock ist Kis - sen - schlacht, da
3. Bie - nen - stock war Kis - sen - schlacht, jetzt

6 je Nacht, die Bie - nen schmei - ßen ih - re Kis - sen
ein Kis - kracht, das hät - te bes - ser zie - len müs - sen,
die Lich - macht und al - le Bie - nen schlum - mern schon, doch

8
den, denn sie wis - sen: Je - des Ho - nig - fass ist voll,
dem det die - ses Kis - sen mit - ten drin im Ho - nig - fass.
lei - man ei - nen Ton, da gibt es je - mand, ganz ver - steckt,

10 **a tempo**

al - le freu - en sich ganz doll!
Ja, wer macht denn so et - was? } Summ, summ, summ, summ, summ, summ,
13 der noch sü - ßen Ho - nig schleckt! }

summ, summ, summ, summ, summ, summ. Summ, summ, summ, summ, summ, summ

17 1.2. 3.
summ, summ, summ, summ, summ, summ. 2./3. Im summ, jetzt ist das Bie - nen stumm.

4. Endlich wieder Sommerzeit

Mit Vorfreude auf den Sommer das ganze Jahr über zu singen

Musik: Peter Schindler
Text: Johannes Göckeritz

Heiter voran ♩ = 105

3

1. Uns - re Lieb - lings - wie - se blüht in al - len
2. klei - ne Wie - sen - bach 7 hat sich
3. Kä - fer krab - belt schnell, 7 auf ein

7

Far - ben, die es gibt. Ü - ber - all ein and - rer
heu - te schön ge - macht. Al - le Fisch - lein leuch - ten
Blü - ten - ka - rus - sell. Und ein Schmet - ter - ling, gar

10

Duft, es liegt Som - mer in der Luft. Vor das
hell wie ein Som - mer auf a - qua rell. klei ne
zahn, lan - det sanft auf mei - nem Arm. D fre ne

13

gro - ße Vo - gel - nest, hat sich ein Vo - gel - paar ge -
Maus, sie zö - gert noch, doch dan sprich sie aus dem
Maul - wurf lacht uns dann, von sei - nem Maul - wurf - hü - gel

16

setzt, zwi - schert schön wie nie, ei - ne
Loch. Nur d Rau - pe kriecht vor - bei, denn die
an. Die I bel - le summt he - rum: Summ, summ,

19

mer heut die: } End - lich wie - der Som - mer -
summ, summ, summ. }

22

zeit, end - lich wie - der Som - mer - zeit, lass die Son - nen - strah - len

26

rein und den hel - len Son - nen - schein! Kei - ner will mehr drin - nen

30

sein, kei - ner bleibt von uns al - lein, end - lich wie - der, end - lich

34

1.2. wie - der Som - mer - zeit!
2. 7 Auch der zeit!
3. Ein di - cker

5. Das Schäferhundedackellied

Avanti, avanti! ♩ = 230

Musik: Peter Schindler
Text: Johannes Göckeritz / Peter Schindler



1. Vor ei - ner Hun - de - hüt - te auf ei - nem gro - ßen
2. fing er an zu träu - men, von Wie - sen, groß und
3. Er pack - te ein paar Sa - chen in sei - nen Kof - fer
4. sei - nem gro - ßen Kof - fer zog un - ser Da - ckel



1. Hof, da saß an ei - ner Ket - te der klei - ne Da - ckel Wuff. Er
2. grün, mit hun - dert - tau - send Scha - fen, die dort zum Gra - sen zieh'n. Und
3. ein. So - gar sein Lieb - lings - kno - chen, der pass - te da noch rein. Dann
4. los. Er reis - te mit dem Zug, per Schiff und auch per Floß. Nach



1. streck - te sich und gähn - te, er hat - te nichts zu tun, es gab nicht zu be -
2. wäh - rend er so träum - te, da wur - de es ihm klar: „Als Da - ckel er - de
3. nahm er ei - ne Sche - re und mach - te laut schnipp - schnapp und unn - te se
4. zwan - zig lan - gen Ta - gen, da war er end - lich da, an t er a der



1. wa - chen, nicht mal ein klei - nes Huhn es gab nicht zu wa - chen, nicht
2. ich z ein Schä - fer - hun - de - star als Da - ckel er - de ich z ein
3. Hof, denn die Ket - te war jetzt a und ran - te a vom Hof, denn die
4. Wie - se als Schä - fer hun - de - s nun bel - er auf der Wie - se als



1. mal ei - nes Huhn. 2. Dann
2. Schä - fer an - de star!"
3. Ket - te war jetzt ab.
4. de star. 4. Mit



Wuff wuff! Wuff wuff! Ein Schä - fer - hund! Wuff, wuff! Wie ist das schön!



Wuff wuff! Ich werd als Schä - fer - hund die Schäf - chen zäh - len geh'n.



Wuff wuff! Als Da - ckel - schä - fer - hund bin ich dann mit - ten - drin.



Wuff wuff! Als Da - ckel - schä - fer - hund hat mein Da - ckel - le - ben



ei - nen Sinn, hat mein Da - ckel - le - ben ei - nen Sinn!

Da capo
Fine nach dem zweiten Refrain

6. Mein Stinktier

Gemütlich und sehr ernst

Musik: Peter Schindler
Text: Maik Brandenburg

3

1. In mei-nem Zim-mer un-term Bet-te, ich sag es euch ganz klar und
2. Kä-se, al-ten Strümp-fen, nach Jau-che-gru-be, groß und
3. Furz mit Kohl und Boh-nen, im Som-mer hält er Mü-cken

8
kurz: Ihr ahnt es nicht, da-rauf ich wet-te, 7 da 7 wohnt ein di-cker
tief. Wenn and-re auch die Na-se rümp-fen, 7 ich 7 lie-be mei-nen
12 fern. Er darf für im-mer bei mir woh-nen, im Win-ter ku-scheln wir so

16
Furz. Am A-bend war er noch nicht dort. Am Mor-gen roch ich ihn so-
Mief. 7 Mei-ne Nach-barn aus dem Haus 7 ha-ben Hund und Katz-
gern. Kommst du zu mir, ich kann's nur hof-fen, dann sei doch bit-te schön kem-

fort. Ihr denkt, ich warf ihn schnur-stracks raus? 2 Nein, er ist ein - sen - man - nein, er
Maus. Ein je-der hat im Haus sein Ding hier, und ich ha-be ha-mein Stink-tier, und ich
Schuft. Lass nicht zu lang die Tü-ren of-fen, denn er es-sie fri-sche Luft, ja, er

21
1. *quasi Andante* 2. 3.

ist ein Na-sen us! 2. Er riech-nach Luft pffft Pffftfffft. Stink-tier. Ein
26 ha-be halt m- hasst die fri-

30 Die fast aus-ge-ht. Er war schon drin in mei-nem Schrank. Doch
z-lich flitzt es raubt und schrie: „Was für'n Ge-stank!“ 3. Ich füt- re

7. Chico der Elefant

Medium Rumba ♩ = 120

Musik und Text: Peter Schindler

3

1. Im Zir-kus-zelt ver-glü-hen al-le Lich-ter, die
je-der will mit Chi-co ein-mal tan-zen und

7
Trom-mel wir-belt leis im Takt da-zu. Die Span-nung steigt, man sieht an den Ge-
je-der will von ihm ein Au-to-gramm. Die Kro-ko-di-le, Lö-wen und Schim-

10
sich-tern: Jetzt kommt die Sen-sa-tion, jetzt kommt der Clou! Der
pan-sen, ja, selbst Frau Nas-horn steht vor Chi-co stramm. Man

13

ro - te Vor-hang hebt sich ganz nach o - ben, und das Or-ches-ter legt so lang-sam los. Der
will mit Chi - co ei - nen gro - ßen Film drehn, ein Re-gis-seur aus Hol-ly-wood war da. Und

17

Bei - fall bran-det auf, die Leu - te to - ben, denn was man sieht, ist wirk-lich gran - di -
nächs-te Wo-che tanzt er auch im Fern - sehn, als Chi - co, un - ser Me - ga - su - per -

20

f os! } U - a, u - a, u - a, u - a, u - a! Chi-co, der E - le - fant, der tanzt so
star! }

Refrain

24

e - le - gant, heut nacht den Mam-bo Num-ber Five. Und auch den Cha - a-Cha tzt er

28

wun-der - bar, er kann auch Tan - go, Fox-trott o Jive! Mit dem Hüf - schwung macht er den

32

Las-so - sprung, dreh ga-lant auf der Par - kett. Die E - le - fan - tin, die ist schon

36

die-set - ßen Tanz - du - ett. U - a, u - a, u -

40

a - chi - co, der E - le - fant, der tanzt so e - le - gant, er ist ein ech-ter Ka - va -

44

lier. Er tanzt den Rhyth - mus, dass je - der mit muss, so tanzt er durch, bis mor - gens früh um vier!

49

Elefantentanz,
nach Belieben wiederholen

Bom bom bom...

53

2. poco pesante Zurück zu Takt 5

bom bom bom bom bom bom bom 2. Ein vier! Bis um vier!

8. Der Schiefgehtag

Latin Groove ♩ = 120

Musik: Peter Schindler

Text: Jutta Rath

8
1. Heut mor-gen bin ich auf-ge - wacht, mein Bru - der hat mich
2. Zu spät zur Schu - le war ich auch. Beim Rech - nen stand ich

12
aus - ge - lacht, weil ich ge - schnarcht hab wie ein Bär... Ach, wenn es schon
auf dem Schlauch. 7 Mei - ne Schrift war schief und krumm, 7 ich wuss - te ganz ge -

16
spä - ter wär!_ Echt schwer!_ Echt schwer!_ Im T - Shirt war ein
nau wa - rum!_ Zu dumm!_ Zu dumm!_ Zu Hau - se gab es

20
Tin - ten - fleck. Dann war die zwei - te So - cke weg! Zum Früh - stück gab
Broc - co - li. Das soll ge - sund sein, mocht ich nie! Jetzt soll ich auch noch

24
Ha - fer - brei_ und ein zu hart ge - koch - tes Ei!_ Au - weil!
ar - tig sein_ und Ra - sen - mäh - n, ist das ge - mein! Oh - nei!

28
Refrain
Au - weil!_ }
Oh - nei!_ } du - te ist ein Schief - geh - tag, -

32
ei - ner, den ich nicht mag. - Leb - en dau - ernd: „So ein Mist“,

37
- lau - fen Heu - te ist ein Schief - geh - tag, - ei - ner, den ich

41
nicht mag. - Ich sag dau - ernd: „So ein Mist“, weil was schief ge - lau - fen

46
1. ist. 2. ist. Sagt jetzt bloß kein fal - sches Wort! Ich

50
geh ins Bett und zwar so - fort! Bis mor - gen bin ich aus - ge - ruht_ und

54
dann wird wie - der al - les gut!_ Nur Mut!_ Nur Mut!_

58
Mor - gen ist ein su - per Tag, - ei - ner, den ich wirk - lich mag. -

Ich sag stän - dig: „Al - les klar!“, und ver - gess, wie's heu - te war!

